

1. Record Nr.	UNINA9910971232103321
Autore	Harst Joachim
Titolo	Heilstheater : Figur des barocken Trauerspiels zwischen Gryphius und Kleist / Joachim Harst
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2012
ISBN	3-8467-5396-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	832.05120905
Soggetti	allgemeine Literaturwissenschaft Deutsch Literatur Literaturwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Danksagung -- Einleitung -- »Fall«: Theatralität bei Kleist -- Theaterkritik -- Ödipus, komplexer -- »Figur«: Barockes Trauerspiel -- Fall von Beständigkeit: Catharina von Georgien -- Figur der Unschuld: Carolus Stuardus -- Leichenschmaus: Dissertationes Funebres -- Zusammenfassung: »Horribilis Figura Mortis« -- »Erfüllung«: Komödie der Erlösung -- Ödipus Christ. Zur Geschichte des Trauerspiels -- Unbildlich hingeschlagen. Fall der Figur im Zerbrochenen Krug -- Heilstheater -- Literaturverzeichnis.
Sommario/riassunto	»Heilstheater« enthüllt eine bislang kaum bekannte »barocke« Seite von Kleists Schreiben. Harst untersucht ausgewählte Texte von Kleist und Gryphius mit der Frage, welche literarischen Figuren für die Verhandlung und Einlösung von Heilsversprechen eingesetzt werden. Ausgehend von einer genauen Analyse der theatralen Schreibstrategien der Berliner Abendblätter und der »Gottesurteile«, diskutiert die Studie die medialen Erscheinungsbedingungen Gottes. Der problematische, aber auch produktive Zusammenhang von Theater und Theologie im Trauerspiel wird herausgearbeitet. Die Problematik des theatralen Heilsbeweises wird – so schließt die Arbeit – von Kleists Der zerbrochne Krug durchgearbeitet, der in der figuralen Überblendung von Adam und Ödipus die biblische Katastrophe in ein abgründiges »Lustspiel«

verkehrt.
